

Klasse Q1.1. Schulinternes Fachcurriculum 2016/2017

D: Fragmentierung in der Einen Welt – Entwicklungschancen

Verbindliche Themen	Verbindliche Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Mögliche Begriffe
	F,K,B,H,O, M   Die Schülerinnen und Schüler können...		
Weltweite Migration - Ursachen und räumliche Auswirkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>F (S19) den Entwicklungsstand eines Landes auf Basis demographischer, sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Kriterien erläutern</li> <li>F (S23) Metropolisierungs- und Marginalisierungs- und Fragmentierungsprozesse in Megastädten der Welt vor dem Hintergrund regionaler Disparitäten und Migration erläutern</li> <li>O (S5) Kartendarstellungen unterschiedlichen Abstraktionsgrades zur Metropolisierung, Marginalisierung und Fragmentierung zu Megastädten in Ländern des Südens auswerten</li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Migration von Afrika nach Europa</li> <li>2. Weltweite Beispiele für Bildungsmigration</li> <li>3. Weltweite Beispiele für Umweltmigration</li> <li>4. Weltweite Beispiele für Land-Stadt-Wanderungen</li> <li>5. Fragmentierung in der Einen Welt</li> </ol>	<p>Flüchtling, Bildungsmigration, Umweltmigration, Fragmentierte Entwicklung, Eine Welt, internally displaced persons, Transkulturalität</p> <p>Pull/Pushfaktoren;</p>
Weltweite Disparitäten und ihre Indikatoren - eine Herausforderung, Metropolisierung und Marginalisierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>M (S12) Indikatoren zum Entwicklungsstand von Ländern (z.B. HDI, <i>Environmental Planet Index</i> (EPIJ), <i>Happy Planet Index</i>) recherchieren und in thematischen Karten (ggf. auf Basis eines WebGIS) darstellen</li> <li>K (S7) die die Differenziertheit der Einen Welt darstellenden Raumordnungsmuster (z.B. Erste Welt, Dritte Welt, Kulturerdteile, Fragmentierung nach Scholz) und Begrifflichkeiten (Entwicklungsländer, Schwellenländer, [Post-]Industrieländer, Länder des Südens, Länder des Nordens, Raumfragmente nach Scholz) diskutieren</li> <li>B (S11) Entwicklungswege und Entwicklungsstrategien kriterienorientiert bewerten</li> <li>B (S13) eigene Positionen zur Entwicklungszusammenarbeit entwickeln und begründen</li> <li>H (S5) erproben Informationshandeln, ggf. auch in Verbindung mit politischem bzw. bürgerschaftlichem Handeln, in einem Projekt der Entwicklungszusammenarbeit</li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Weltweite Disparitäten - Indikatoren und Klassifizierungen</li> <li>2. Bevölkerungswachstum - eine globale Herausforderung</li> <li>3. Ernährungssicherheit - eine globale Herausforderung</li> <li>4. Metropolisierung und Marginalisierung - eine globale Herausforderung</li> <li>5. <i>Sustainable Development Goals</i> der UN</li> </ol> <p><i>z.B. Fächerübergreifendes Projekt. Unsere Kleidung</i></p> <p><i>z.B. Tragfähigkeit der Tropen – Nutzung des Tropischen Regenwaldes</i></p>	<p>Entwicklungsindikatoren, Human Development Index, BIP/Kopf, Happy Planet Index, sogenannte Entwicklungs-, Schwellen-, (Post-) Industrieländer, Länder des Nordens / des Südens, Modell des Demographischen Übergangs, Tragfähigkeit, landgrabbing, cash crops, Subsistenzwirtschaft, Megacity, Primatstadt, Marginalisierung, Squatter-Siedlung</p> <p><i>Länderklassifikationen der UN/Weltbank; Landlocked countries, Syndrome des globalen Wandels, z.B. Sahelsyndrom; Bevölkerungspolitik, Agrarreformen (Agrarbesitzreform, Agrarbewirtschaftungsreform), empowerment of women zur Lösung demographischer Probleme, Produktivität der Wirtschaftssektoren, Agrarquote</i></p> <p><i>Millenniumsziele, Dependenz- und Modernisierungstheorien, Neokolonialismus, Korruptionswahnehmungsindex</i></p>

<p>Wege der Entwicklung - Entwicklungsstrategien und Entwicklungszusammenarbeit</p>		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entwicklung durch Bildung</li> <li>2. Entwicklung durch Innovation</li> <li>3. Entwicklung durch Rohstoffe</li> </ol> <p><i>z.B. Fächerübergreifendes Projekt zur Baumwolle: Unsere Kleidung (s.o.)</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>4. Entwicklung durch Tourismus</li> <li>5. Entwicklungszusammenarbeit - eine Diskursanalyse</li> </ol>	<p>Alphabetisierung, Infrastrukturausbau, Mobilfunk, mobile money, Mikrokredite, terms of trade, Diversifizierung, good governance, Initial-, Konsolidierungs-, Wachstumsphase, nachhaltiger Tourismus</p> <p><b>Industrialisierung: Take-off vom Rohstoffexporteur zum Industrieland , Schuldenerlass</b></p> <p><i>Zertifizierung, alternativer Handel</i></p>
---	--	---	--

beschlossen auf der Geographiefachschaftssitzung vom 08.11.2016